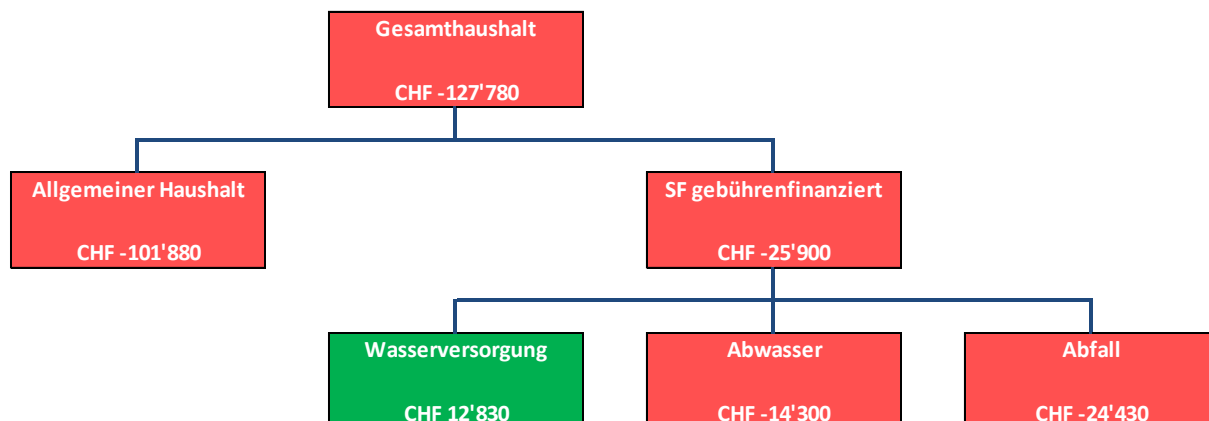


Das Budget 2023 schliesst wie folgt ab:



Gesamthaushalt		
Total Aufwand	CHF	-23'811'330.00
Total Ertrag	CHF	23'683'550.00
Aufwandüberschuss	CHF	-127'780.00
Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)		
Total Aufwand	CHF	-21'837'280.00
Total Ertrag	CHF	21'735'400.00
Aufwandüberschuss	CHF	-101'880.00

Das Budget 2023 ist mit einer Steueranlage von 1,94 Einheiten berechnet worden.

Der Gemeinderat und die Finanzkommission haben sich intensiv mit dem Budget 2023 und der Steueranlage befasst. Nach eingehenden Prüfungen ist man zum Entscheid gekommen, das Budget 2023 mit einer unveränderten Steueranlage von 1,94 dem Stimmvolk vorzulegen. Folgende Einflüsse haben zu diesem Entscheid geführt:

- Aufgrund der Finanzplanung und unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Lage kann beim Steuerertrag mit einem kleinen Mehrertrag gegenüber dem Steuerertrag 2021 gerechnet werden. Dieser Mehrertrag wird jedoch durch die Mehrausgaben bei den Lastenverteilungskosten, den teuerungsbedingten Mehrkosten im Personalaufwand und beim Sach- und Betriebsaufwand wieder ausgegeben. Ebenfalls die Abschreibungen nehmen gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 38'930 zu. Eine Steuersenkung zum jetzigen Zeitpunkt erachten die Finanzkommission und der Gemeinderat deshalb als ungünstig.
- Ab dem Jahr 2022 fallen für die Vorfinanzierung der Investitionen für das Oberstufenschulzentrum jährlich pro Schüler*in CHF 1'200 an. Diese Vorfinanzierung beträgt für Wattenwil rund CHF 138'000.
- Der Lastenausgleich Lehrerbesoldungen erfährt gegenüber dem Budget 2022 Nettomehrkosten von CHF 110'820.
- Der gesamte Sach- und Betriebsaufwand nimmt gegenüber dem Budget 2022 um 6,91 % bzw. um CHF 163'950 zu.
- Beim Personalaufwand wurde eine Teuerung von 2 % eingerechnet.
- Die anderen Lastenausgleiche wie Pauschalisierung der Interventionskosten, Ergänzungsleistungen, Familienzulagen Nichterwerbstätige, öffentlicher Verkehr, Sozialhilfe und neue Aufgabenteilung nehmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 26'570 ab.
- Aus dem Finanzausgleich kann mit einem kleinen Mehrertrag von CHF 3'700 gerechnet werden.

Die vom Gemeinderat im letzten Jahr beschlossenen Massnahmen sind von den Budgetverantwortlichen umgesetzt worden, d. h. jede Ausgabe wurde auf die Notwendigkeit überprüft.

Die Finanzkommission und der Gemeinderat haben das Budget 2023 intensiv begutachtet und mit den Budgetverantwortlichen Sparmassnahmen ergriffen.

Allgemeines

- Trotz der sehr guten Rechnungsergebnisse der letzten Jahre muss die Steueranlage auf 1,94 belassen werden.
- Ab dem Jahr 2022 fallen für die Vorfinanzierung der Investitionen für das Oberstufenschulzentrum jährlich pro Schüler*in CHF 1'200 an. Diese Vorfinanzierung beträgt für Wattenwil rund CHF 138'000.
- Gegenüber dem Budget 2022 nehmen die Kostenbeteiligungen an den Lehrerbesoldungen um CHF 93'670 zu.
- Gegenüber dem Budget 2022 nehmen die Lastenverteilungskosten, Pauschalisierung der Interventionskosten, Ergänzungsleistungen, Familienzulagen Nichterwerbstätige, öffentlicher Verkehr, Sozialhilfe und neue Aufgabenteilung gegenüber dem Vorjahr um CHF 26'570 ab.
- Aus dem Finanzausgleich kann mit einem Mehrertrag von CHF 3'700 gerechnet werden.
- Aufgrund der geplanten Investitionen inkl. Spezialfinanzierungen resultiert für den Gesamthaushalt ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 645'140, das heisst die geplanten Investitionen können mit Finanzierungsüberschüssen aus Vorjahren oder müssen mit neuen Fremdmittel finanziert werden.

Erfolgsrechnung

Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand (Entschädigungen, Löhne, Sitzungsgelder, Weiterbildungskosten und Sozialversicherungsbeiträge) steigt um CHF 358'310 gegenüber dem Budget 2022. Die Zunahme beträgt 8,32 % und ist unter anderem auf folgende Ursachen zurückzuführen:

- Die Teuerung wurde mit 2 % berücksichtigt. Dies bedeutet Mehrkosten von CHF 71'860.
- Bei den Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommission können Minderkosten von CHF 17'900 verzeichnet werden.
- Bei der Regio BV Westamt wird aufgrund von Stellenaufstockungen mit Mehrkosten von CHF 69'810 gerechnet. Diese Mehrkosten können jedoch mit Mehreinnahmen der Vertragsgemeinden abgedeckt werden.
- Ebenfalls beim Sozialdienst Region Wattenwil muss aufgrund der Anzahl Fälle der letzten Jahre eine Stellenerhöhung vorgenommen werden. Die Mehrkosten dafür betragen insgesamt CHF 157'910. Diese Mehrkosten können durch Mehreinnahmen vom Kanton und den Vertragsgemeinden aufgefangen werden.
- Bei den Schulliegenschaften der Primarstufe fallen aufgrund von Lohnvergleichen Mehrkosten von CHF 14'500 an.
- Bei den Schulliegenschaften der Oberstufenschule fallen aufgrund von Lohnvergleichen Mehrkosten von CHF 23'830 an. Die Mehrkosten fliessen in die Schulgeldrechnungen der Vertragsgemeinden.
- Ebenfalls die Löhne des Werkhofes mussten aufgrund des Benchmarkings angepasst werden und lösen Mehrkosten von CHF 24'790 aus.
- Bei den Sozialversicherungsbeiträgen muss mit Mehrkosten von insgesamt CHF 62'790 gerechnet werden. Die Mehrkosten sind nebst den Stellenprozentenerhöhungen vor allem auf die Erhöhung der Ansätze der Pensionskassen-, Unfallversicherungs- und Krankentaggeldversicherungsbeiträgen zurückzuführen.
- Für Weiterbildungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals wird mit Mehrkosten von CHF 4'740 gerechnet.

Sachaufwand- und übriger Betriebsaufwand

Der gesamte Sachaufwand beträgt CHF 2'538'200 und steigt gegenüber dem Budget 2022 um CHF 163'950 oder 6,91 %. Mehrkosten von CHF 53'120 entstehen bei den Hard- und Softwarekosten. Dies ist auf die Beschaffung der Tablets für die Schüler*innen zurückzuführen, welche gemäss Informatikkonzept der Schulen jährlich über die Erfolgsrechnung angeschafft werden. Zudem verursachen die

Ausstattung von zusätzlichen Arbeitsplätzen wegen den Stellenprozentenerhöhungen Mehrkosten. Wegen der Umstellung auf einen anderen Softwareanbieter der Gemeindesoftware entstehen Mehrkosten. Die vom Gemeinderat beschlossene Arbeitsplatzbewertung der Abteilungen Präsidiales, Finanzen und Bildung lösen Mehrausgaben von CHF 14'760 aus. Mehrkosten von CHF 47'210 sind beim baulichen und betrieblichen Unterhalt, vor allem bei den Hochbauten, zu verzeichnen.

Finanzaufwand

Der Gesamtfinanzaufwand steigt um CHF 20'710 auf CHF 150'070. Minderkosten sind vor allem darauf zurückzuführen, dass Bankdarlehen ablaufen werden und wir diese zu günstigeren Zinskonditionen abschliessen können. Beim baulichen Unterhalt der Liegenschaften Finanzvermögen muss mit Mehrkosten von CHF 25'700 gerechnet werden.

Abschreibungen

Die Abschreibungen betragen insgesamt CHF 1'228'800 und liegen um CHF 38'930 über dem Budget 2022. Dies ist auf die geplanten Investitionen zurückzuführen.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen in Eigenkapital

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen Werterhalt der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung und neu in den Werterhaltungsfonds Liegenschaften Oberstufenschulzentrum fallen um CHF 10'800 höher aus. Dies ist darauf zurückzuführen, dass ab 01.01.2022 neu pro Schüler*in und Jahr CHF 1'200 in den Werterhaltungsfonds eingelegt werden muss. Aufgrund von mehr Schüler*innen muss mit Mehrkosten gerechnet werden.

Transferaufwand

Der gesamte Transferaufwand beträgt CHF 14'158'360 und liegt um CHF 4'040 über dem Budget 2022. Bei den Anteilen an die Lehrerbeförderungen muss mit Mehrkosten von CHF 110'820 (netto) gerechnet werden. Die anderen Lastenausgleiche wie Pauschalisierung der Interventionskosten, Ergänzungsleistungen, Familienzulagen Nichterwerbstätige, öffentlicher Verkehr, Sozialhilfe und neue Aufgabenteilung nehmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 26'570 ab. Es sind Minderausgaben von CHF 250'000 bei den Beiträgen an private Haushalte (Sozialhilfeausgaben und Alimentenbevorschussungen) zu verzeichnen. Diese Minderkosten sind jedoch erfolgsneutral, da sie vom Kanton wieder zurückerstattet werden (siehe Entschädigungen vom Kanton beim Transferertrag).

Steuern

Die Steuern sind auf der Steueranlage von 1,94 Einheiten berechnet worden. Es wurde mit einer Zunahme der Steuerpflichtigen gerechnet. Bei den Einkommenssteuern natürliche Personen wird ein Mehrertrag von CHF 377'000 gegenüber dem Budget 2022 budgetiert. Gegenüber dem Steuereingang im Jahr 2021 beträgt der Mehrertrag CHF 82'607.80. Bei den Vermögenssteuern für natürliche Personen wird mit einem Mehrertrag von CHF 56'000 gerechnet. Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen gehen wir von Mindereinnahmen von CHF 12'600 aus. Aufgrund der Entwicklung rechnen wir bei den Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen) mit Mehreinnahmen von CHF 50'000. Aufgrund der Neubewertung der Liegenschaften durch den Kanton und den Neubauten wird mit Mehreinnahmen bei den Liegenschaftssteuern von CHF 20'000 gerechnet.

Entgelte

Bei den Entgelten (Benützungsgebühren und Dienstleistungen und den Rückerstattungen) werden gesamthaft Mehreinnahmen von CHF 116'150 budgetiert. Es liegen Mehreinnahmen bei den Ersatzabgaben, den Schulgeldern von auswärtigen Schüler*innen, den Benützungsgebühren und Dienstleistungen sowie den Rückerstattungen vor.

Transferertrag

Beim Transferertrag wird mit Mindereinnahmen von CHF 91'220 gerechnet. CHF 335'000 sind Mindereinnahmen vom Kanton, da die Gemeinde in diesem Umfang auch weniger Sozialhilfe leistet. CHF 141'870 sind Mehreinnahmen für Dienstleistungen der RegioBV Westamt, der Gemeindeverwaltung, AHV-Zweigstelle und des Sozialdienstes Region Wattenwil.

Finanzausgleich

Aufgrund der Steuererträge der letzten drei Jahre muss mit einem Minderertrag von CHF 3'700 aus dem Finanzausgleich gerechnet werden.

Investitionen

Geplante Investitionen, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zu Grunde liegen.

Investitionen Spezialfinanzierung Wasser	CHF	295'000.00
Investitionen Spezialfinanzierung Abwasser	CHF	386'000.00
Investitionen Spezialfinanzierung Abfall	CHF	20'000.00
Investitionen Steuerhaushalt	CHF	1'832'000.00
Total Nettoinvestitionen	CHF	2'533'000.00

Für geplante Investitionen, bei denen noch keine Kreditbewilligungen vorliegen, sind durch die zuständigen Organe die entsprechenden Kredite zu bewilligen.

Allgemeine Übersicht

	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-127'780	-74'420	1'712'695.49
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	-101'880	-79'290	1'570'917.95
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-25'900	4'870	141'777.54
Steuerertrag natürliche Personen	6'188'700	5'760'700	6'097'415.55
Steuerertrag juristische Personen	152'000	164'600	198'304.10
Liegenschaftssteuern	620'000	600'000	613'851.00
Nettoinvestitionen	2'533'000	1'311'000	471'100.64

Finanzierungsergebnis (Gesamthaushalt)

	Sachgruppen		
Selbstfinanzierung:			
Ergebnis Gesamthaushalt	90	CHF	-127'780
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +	CHF	1'228'800
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	CHF	1'073'070
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	CHF	-248'730
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	364 +	CHF	-
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	365 +	CHF	-
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	CHF	17'500
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	CHF	-
Verschiedener Transferaufwand	369 +	CHF	-
Aufwertung Finanzvermögen	4490 -	CHF	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	CHF	-55'000
Selbstfinanzierung		CHF	1'887'860
Nettoinvestitionen:			
Ergebnis Investitionsrechnung gem. Ziffer 3.2.2)		CHF	-2'533'000
Finanzierungsergebnis		CHF	-645'140
(+ = Finanzierungsüberschuss / -=Finanzierungsfehlbetrag)			

Ergebnis allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36)	CHF	21'688'610
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	CHF	21'489'940
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-198'670
Finanzaufwand (SG 34)	CHF	148'670
Finanzertrag (SG 44)	CHF	190'460
Ergebnis Finanzierung	CHF	41'790
Operatives Ergebnis	CHF	-156'880
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	CHF	-
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	CHF	55'000
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	55'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-101'880

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	CHF	743'070
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	CHF	757'300
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	14'230
Finanzaufwand (SG 34)	CHF	1'400
Finanzertrag (SG 44)	CHF	
Ergebnis Finanzierung	CHF	-1'400
Operatives Ergebnis	CHF	12'830
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	CHF	-
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	CHF	-
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-

Gesamtergebnis Wasserversorgung	CHF	12'830
--	------------	---------------

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung rechnet mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'830. Dieser Ertragsüberschuss wird dem Rechnungsausgleichskonto gutgeschrieben.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	CHF	906'310
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	CHF	860'010
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-46'300
Finanzaufwand (SG 34)	CHF	-
Finanzertrag (SG 44)	CHF	32'000
Ergebnis Finanzierung	CHF	32'000
Operatives Ergebnis	CHF	-14'300
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	CHF	-
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	CHF	-
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-

Gesamtergebnis Abwasserentsorgung	CHF	-14'300
--	------------	----------------

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung rechnet mit einem Aufwandüberschuss von CHF 14'300. Dieser Aufwandüberschuss kann problemlos durch die vorhandenen Reserven von über CHF 1,9 Mio. abgedeckt werden.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	CHF	323'270
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	CHF	298'500
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-24'770
Finanzaufwand (SG 34)	CHF	-
Finanzertrag (SG 44)	CHF	340
Ergebnis Finanzierung	CHF	340
		32'327
Operatives Ergebnis	CHF	-24'430
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	CHF	-
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	CHF	-
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-
Gesamtergebnis Abfallentsorgung	CHF	-24'430

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung rechnet mit einem Aufwandüberschuss von CHF 24'430. Dieser Aufwandüberschuss kann noch mit den vorhandenen Reserven von CHF 99'000 abgedeckt werden.

Finanzplan 2022 bis 2027

Für den Finanzplan ist der Gemeinderat verantwortlich. Der Finanzplan für die Zeitperiode 2022 bis 2027 wurde aufgrund der Eingaben der Ressorts und den Vorgaben des Kantons durch die Finanzverwaltung erstellt.

Der Finanzplan soll

- einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung der Gemeindefinanzen in den nächsten vier bis acht Jahren geben
- Auskunft geben über die geplante Investitionstätigkeit, deren Auswirkungen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht sowie deren Tragbarkeit, die Folgekosten und die Finanzierung der Investitionen
- geplante neue Aufgaben zeigen und deren Wirkung auf den Finanzhaushalt aufzeigen
- die Entwicklung von Aufwand und Ertrag, Ausgaben und Einnahmen sowie Bestandesgrössen aufzeigen

Der Finanzplan ist •

- ein Planungsmittel mit entsprechender Ungenauigkeit und Unverbindlichkeit
- keine Kreditfreigabe (d.h. jede einzelne Investition bedarf eines formellen Kreditbeschlusses durch das zuständige Organ)

Massgebend wird die Finanzplanung durch die geplanten Investitionen beeinflusst. Die Gemeinde Watten führt ein Investitionsprogramm für mittelfristige Investitionen, d. h. für die Jahre 2022 bis 2027 und ein langfristiges Investitionsprogramm für die Jahre 2028 bis 2045.

Alle Investitionsprojekte müssen immer wieder auf Notwendigkeit und Dringlichkeit hin überprüft werden, ohne jedoch die notwendigen Unterhaltsarbeiten zu vernachlässigen. Weiterhin angesagt sind Prioritätenfestlegung und Vorsicht bei Begehrlichkeiten. Die Aufnahme von Projekten in den Finanzplan ist keine Kreditfreigabe, sondern dient einzig der Hochrechnung wie sich der Finanzhaushalt der Gemeinde entwickeln könnte, wenn alles so eintreten würde, wie hier geplant wird. Jedes Projekt bedarf der formellen Beschlussfassung durch das finanzkompetente Organ und konkrete Anträge um Verpflichtungskredite werden denn auch umsichtig geprüft werden müssen. Beim Entscheid über die Realisierung grosser Projekte wird der Gemeinderat gezwungen sein, den Folgen auf den Finanzhaushalt besondere Beachtung zu schenken.

Nachstehend das Investitionsprogramm. Es ist zu beachten, dass die geplanten Investitionen in den Jahren 2027 bis 2045 noch keine Folgekosten auslösen, die die Ergebnisse der Jahre 2022 bis 2027 beeinflussen.

(Beträge in 1'000 Franken)

	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028-2045
Investitionen Steuerhaushalt	233	1'685	2'031	3'704	1'285	1'025	30'583
Investitionen SF Wasser	205	295	170	350	220	130	2'520
Investitionen SF Abwasser	424	386	817	246	78	123	0
Investitionen SF Abfall	10	20	80	0	30	0	0
Investitionen Feuerwehr	0	150	0	150	0	0	855
Total	872	2'536	3'098	4'450	1'613	1'278	33'958

Details zu den einzelnen Investitionen können aus dem gesamten Finanzplan 2022 bis 2027 entnommen werden, welcher auf der Finanzverwaltung bezogen werden kann oder auf www.wattenwil.ch heruntergeladen werden kann.

Unter Berücksichtigung der Investitionen, der Prognoseannahmen der Erfolgsrechnung, der Steuerprognose bei einer Steueranlage 1,94 Einheiten bis ins Jahr 2025 und ab dem Jahr 2026 mit einer Steueranlage von 1,84, den Lastenverteilungskosten und dem Finanzausgleich ergeben sich folgende Ergebnisse:

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

	Prognoseperiode						total:
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
<i>Beträge in CHF 1'000</i>							
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)							
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-109	-138	-150	-46	159	192	
1.b Ergebnis aus Finanzierung	74	34	56	58	59	59	
operatives Ergebnis	-35	-103	-93	12	218	251	
1.c ausserordentliches Ergebnis	55	55	0	0	0	0	
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	20	-48	-93	12	218	251	359
2. Investitionen und Finanzanlagen							
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	233	1'685	2'031	3'704	1'285	1'025	
2.b Finanzanlagen	0	0	110	70	270	0	
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen							
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	0	0	0	0	0	
3.b bestehende Schulden	9'000	9'000	9'000	9'000	9'000	9'000	
3.c total Fremdmittel kumuliert	9'000	9'000	9'000	9'000	9'000	9'000	
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen							
4.a Abschreibungen	5	53	105	302	342	368	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	0	0	0	0	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	
4.d Total Investitionsfolgekosten	5	53	105	302	342	368	1'176
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	20	-48	-93	12	218	251	359
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	14	-102	-198	-290	-124	-117	-817
5. Finanzpolitische Reserve							total:
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	14	-102	-198	-290	-124	-117	-817
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	14	-102	-198	-290	-124	-117	-817
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)							total:
6.a 1 StAnZl	302	324	331	336	342	347	330
6.b Gesamtergebnis in StAnZl.	0.0	-0.3	-0.6	-0.9	-0.4	-0.3	-0.4

Die Finanzkommission und der Gemeinderat haben den Finanzplan geprüft und besprochen. In Anbetracht der unsicheren Zukunft wegen der Corona-Pandemie und den Mehrkosten in den verschiedenen Lastenverteilern hat der Gemeinderat auf Antrag der Finanzkommission den Finanzplan 2022 bis 2027 mit einer Steueranlage von 1,94 bis ins Jahr 2025 und ab 2026 mit einer Steueranlage von 1,84 Einheiten genehmigt.

Antrag des Gemeinderats

- a) Genehmigung Steueranlage von 1,94 Einheiten für die Gemeindesteuern (**unverändert**)
- b) Genehmigung Steueranlage von 1,2 ‰ für die Liegenschaftssteuern (**unverändert**)
- c) Genehmigung Budget 2023 bestehend aus:
- d) Kenntnisnahme des Finanzplans 2022 bis 2027.

Das gesamte Budget 2023 und der Finanzplan 2022 bis 2027 können auf der Homepage der Gemeinde Wattenwil www.wattenwil.ch heruntergeladen oder auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	23'811'330.00
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	23'683'550.00
Aufwandüberschuss	CHF	-127'780.00

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	21'837'280.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	21'735'400.00
Ergebnis	CHF	-101'880.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	744'470.00
Ertrag Wasserversorgung	CHF	757'300.00
Ertragsüberschuss	CHF	12'830.00

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	906'310.00
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	892'010.00
Aufwandüberschuss	CHF	-14'300.00

Aufwand Abfall	CHF	323'270.00
Ertrag Abfall	CHF	298'840.00
Aufwandüberschuss	CHF	-24'430.00

Zusammenzug Erfolgsrechnung - Budget 2023

Bezeichnung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	2'872'900.00	1'645'410.00	2'654'420.00	1'553'240.00	2'648'979.56	1'567'986.63
<i>Nettoaufwand</i>		<i>1'227'490.00</i>		<i>1'101'180.00</i>		<i>1'080'992.93</i>
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	426'990.00	315'700.00	395'230.00	300'700.00	321'186.11	310'227.70
<i>Nettoaufwand</i>		<i>111'290.00</i>		<i>94'530.00</i>		<i>10'958.41</i>
2 Bildung	6'430'560.00	3'128'490.00	6'231'110.00	3'079'880.00	5'621'531.93	2'862'364.10
<i>Nettoaufwand</i>		<i>3'302'070.00</i>		<i>3'151'230.00</i>		<i>2'759'167.83</i>
3 Kultur, Sport und Freizeit	71'560.00		66'920.00		58'681.25	
<i>Nettoaufwand</i>		<i>71'560.00</i>		<i>66'920.00</i>		<i>58'681.25</i>
4 Gesundheit	20'340.00		18'590.00		13'225.95	
<i>Nettoaufwand</i>		<i>20'340.00</i>		<i>18'590.00</i>		<i>13'225.95</i>
5 Soziale Sicherheit	10'331'190.00	7'625'990.00	10'383'670.00	7'689'350.00	9'537'353.02	7'150'243.88
<i>Nettoaufwand</i>		<i>2'705'200.00</i>		<i>2'694'320.00</i>		<i>2'387'109.14</i>
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'035'530.00	167'670.00	997'070.00	167'670.00	904'899.70	110'100.25
<i>Nettoaufwand</i>		<i>867'860.00</i>		<i>829'400.00</i>		<i>794'799.45</i>
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'339'670.00	2'006'380.00	2'227'750.00	2'008'830.00	2'316'288.52	2'023'700.98
<i>Nettoaufwand</i>		<i>333'290.00</i>		<i>218'920.00</i>		<i>292'587.54</i>
8 Volkswirtschaft	5'970.00	115'000.00	5'970.00	115'000.00	4'633.70	120'693.00
<i>Nettoertrag</i>	<i>109'030.00</i>		<i>109'030.00</i>		<i>116'059.30</i>	
9 Finanzen und Steuern	783'170.00	9'313'240.00	754'160.00	8'820'220.00	2'322'482.85	9'603'946.05
<i>Nettoertrag</i>	<i>8'530'070.00</i>		<i>8'066'060.00</i>		<i>7'281'463.20</i>	
Total	24'317'880.00	24'317'880.00	23'734'890.00	23'734'890.00	23'749'262.59	23'749'262.59